

EDESSANA - eine neue den Heteropteren gewidmete Zeitschrift

HANS-JÜRGEN HOFFMANN

Zeitschriften ausschließlich für Heteropteren-/Wanzen-Veröffentlichungen gibt es bisher kaum: C.W. SCHAEFER hatte von 1973-1997 THE HETEROPTERIST'S NEWSLETTER in 10 Lieferungen, B. EVERSHAM bzw. P. KIRBY von 1983-1999 den HETEROPTERA STUDY GROUP NEWSLETTER in 14 Lieferungen verschickt. Z.Z. veröffentlichen nur H.J. HOFFMANN den HETEROPTERON (seit 1996 mit z.Z. 36 Heften) z.Z. überwiegend digital und B. NAU & SH. BROOKE den HET NEWS (seit 2003 mit bisher 18 Nummern) ausschließlich digital. Die vom Namen her in Frage kommende spanische "HETEROPTERUS REVISTA DE ENTOMOLGIA" brachte (abgesehen von der Festschrift für RIBES) außer sehr vielen Arbeiten zu anderen Insektengruppen nur ganz wenige Wanzenarbeiten.

Die von K. ARNOLD neu gegründete, gedruckt erscheinende Zeitschrift EDESSANA, die sich (vorwiegend) den tropischen Heteropteren widmen will, füllt also eine Lücke, nachdem z.B. die für Art-Neubeschreibungen oft genutzte REICHENBACHIA mit dem Übergang des Staatlichen Museums für Tierkunde zu Dresden an Senckenberg ihr Erscheinen nach 30 Jahren eingestellt hat.

Der erste Band der EDESSANA, im Oktober dieses Jahres erschienen, macht einen sehr guten Eindruck. Farabbildungen sind auf dem Umschlag untergebracht (was die Herstellungskosten reduziert und so einen überraschend niedrigen Abonnement-Preis bzw. Preis der Einzelhefte ermöglicht). Der A5-große Band mit 132 Seiten hat solide Klebebindung und sogar eine Rückenbeschriftung, so dass man im Bücherregal das Heft gut wiederfindet. (Abbildungen im Text sind im vorliegenden Band übrigens ausgesprochen selten, und ob die Schriftgröße auf Kosten des Zeilenabstands nicht größer gewählt werden könnte, wäre zu überlegen.) Der erste Band bringt außer Arbeiten meist mit Neubeschreibungen und einer Danksagung zunächst einmal die Gründe des Herausgebers für die Schaffung einer weiteren Zeitschrift, gefolgt von zahlreichen allgemeinen Bemerkungen zur Lage der Entomologie, der Taxonomie, Systematik und Faunistik u.a.

Viele der Anmerkungen sind allen Entomologen von der Seele geschrieben, sie werden allerdings immer wieder wiederholt, ohne dass sich bis jetzt etwas ändert. Das gilt für Biotoptvernichtung (besonders in den Tropen), schlechtes Image von Taxonomen, Faunisten, Systematikern usw., für schlechte Ausbildung des Nachwuchses bzw. dessen völliges Ausbleiben mit entsprechender Überalterung der Spezialisten. Auch der Hinweis auf die schwindende Deutsche Sprache als einst wichtige und verbreitete Wissenschaftssprache ist zumindest den älteren Heteropterologen aus dem Herzen gesprochen. Aber wenn schon deutsche wissenschaftliche Gesellschaften die Plakate zu ihren Jahresversammlungen nur noch in Englisch aushängen und deutsche Zeitschriftenherausgeber nur noch englischsprachige Beiträge akzeptieren, um ihre Zeitschrift zu internationalem Ansehen zu verhelfen und sie dort vertreiben zu können: Die Jüngeren beunruhigt das wenig, sie wollen ihr u.U. holpriges English anwenden bzw. ihre Ergebnisse international an den Kollegen bringen. Wenn Kaufhauswerbung anscheinend nur noch über englische Wortfetzen läuft, kann man es jüngeren Wissenschaftlern doch nicht verübeln, wenn auch sie englischsprachige Werbung für sich machen. Da ist die vom EDESSANA-Herausgeber in den Autoren-Richtlinien gestellte Bedingung, dass deutschsprachige Autoren "in der Regel nur in Deutsch" bei ihm publizieren dürfen, auch nur noch als letzter Versuch oder letztes Aufbäumen zu verstehen.

6 der 8 Arbeiten stammen vom Herausgeber selbst, der hier vor allem "gebündelt" seine Art-Neubeschreibungen veröffentlicht. Wie sich zukünftig das Autorenspektrum

zusammensetzten wird, bleibt abzuwarten.

Die Redaktion liegt in Händen von ARNOLD und seiner Frau, es gibt 2 Beiräte, die ja sehr wichtig sind, wenn sie ihre Aufgabe gut erfüllen. (Vielleicht können sie z.B. auch einmal die unangenehm vielen "Halbsätze" (d.h. Sätze ohne Verb) z.B. im Vorspann des 1. Bandes monieren.) Die Ansprüche der EDESSANA sind hoch und speziell, hat der Herausgeber hier doch vor allem Neubeschreibungen im Auge.

Problematisch scheint, dass die Zeitschrift ohne Anbindung an eine entsprechende Institution als Garant für eine dauerhafte Etablierung erscheint. Alle Heteropterologen hoffen ja noch auf zahlreiche Bände – aber der Herausgeber gehört schließlich, übrigens wie die anderen eingangs genannten Herausgeber, nicht mehr zu den "Jüngsten" (s. REINHARDT, R. 2005, 2010).

Literatur:

- REINHARDT, R. (2005): KURT ARNOLD zum 65. Geburtstag. – Entomol. Nachrichten und Berichte 49, 251-254.
REINHARDT, R. (2010): Herzliche Glückwünsche an KURT ARNOLD zum 70. Geburtstag. – Entomol. Nachrichten und Berichte 54, 79-80.



EDESSANA
Beiträge zur Taxonomie, Faunistik
und Ökologie
insbesondere tropischer Heteropteren

ISSN 2192-4201

Band 1

Ausgegeben: 31.10.2011

1-132



Abb. 1: *Edessa* sp. 770-ARN

Inhaltsverzeichnis

Innentitel und Inhaltsverzeichnis	001-002
Widmung	003-004
ARNOLD, K., Ein längeres Vorwort, ein Appell - was und wie Entomologie? - Gedanken „aus dem Herzen“ eines Heteropterologen	005-013
ARNOLD, K., <i>Jostenicoris</i> ARNOLD, n. gen., eine neue Heteropteren-Gattung aus der Äthiopischen Region (Insecta: Hemiptera: Heteroptera: Pentatomidae: Strachiini)	015-018
ARNOLD, K., <i>Uddmania blatterti</i> ARNOLD, n. sp. von Sumatra und <i>Uddmania</i> <i>schoenitzeri</i> ARNOLD, n. sp. von Java, zwei neue Pentatomiden-Arten aus der Inselwelt Indonesiens, nebst Bemerkungen zur Gattung <i>Uddmania</i> BERGROTH, 1915 (Insecta: Hemiptera: Heteroptera: Pentatomidae: Phyllocephalinae: Cressonini)	019-024
ARNOLD, K., <i>Staroides katscheri</i> ARNOLD, n. sp., eine neue Pentatomiden-Art aus dem Nordosten Australiens (Queensland) (Insecta: Hemiptera: Heteroptera: Pentatomidae: Pentatominae)	025-029
ARNOLD, K., <i>Hippotiscus riesneri</i> ARNOLD, n. sp., eine neue Pentatomiden-Art aus Indonesien von der Insel Sulawesi (Celebes) (Insecta: Hemiptera: Heteroptera: Pentatomidae: Pentatominae)	031-032
ARNOLD, K., 2. Beitrag zur Heteropterenfauna der Inselwelt Indonesiens, speziell der Insel Sumatra sowie weiterer östlicher bzw. südöstlicher Bereiche (Insecta: Hemiptera: Heteroptera)	033-067
ARNOLD, K., Fragmenta Heteroptera Neotropica IX (Insecta: Hemiptera: Heteroptera)	069-112
BAENA, M., A new <i>Pagasa</i> from French Guiana, <i>Pagasa kmenti</i> n. sp. (Heteroptera: Nabidae: Prostemmatinae)	113-115
BUZZETTI, F. M. & CIANFERONI, F., Checklist of the Gerromorpha from Ecuador (Hemiptera: Heteroptera)	117-125
Auflistung neu beschriebener Taxa und weiterer taxonomischer Veränderungen in Edessana, Band 1, 2011	127
Legenden zu den Farb-Abbildungen	128
Richtlinien für Autoren	129
Impressum	130
Notizen	131-132

Die Zeitschrift erscheint vorerst mit einem Band pro Jahr, im Umfang von ca. 130-150 Seiten
(Format: 15x21). Preis 6,50 € (Abo 5,50 €) zuzüglich Versandkosten.

Band 1 ist am 31.10.2011 erschienen.

Bestellungen an: Entomologisches Museum, Ehrenfriedersdorfer Str. 14,
D 09468 Geyer/Erzgebirge email edessana-hetropica@web.de

Anschrift des Autors:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Zoologisches Institut, Biozentrum der Universität zu Köln,
Zülpicher Str. 47 b, D-50674 KÖLN, email hj.hoffmann@uni-koeln.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe
Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen

Artikel/Article: [EDESSANA - eine neue den Heteropteren gewidmete Zeitschrift 37-39](#)